

WIR MACHEN IHRE FREIZEIT ZUM ERLEBNIS

BERGWANDERN · HOCHTOUREN · KLETTERSTEIGE · KLETTERN · KURSE · SKITOUREN · SCHNEESCHUH-TOUREN



Reisedauer: 6 Tage
Kategorie: Bergwanderung
Anforderung: Technik: **Mittel** - Kondition: **Mittel**

Ötztal-Durchquerung

Eindrucksvolle hochalpine Wanderung mit Ötzi-Fundstelle

Diese herrliche Wanderung im Banne der Ötztaler Alpen bietet uns die Möglichkeit, das Ötztal in seinen höchsten Regionen zu erleben. Beeindruckende Ausblicke zu den Gletschern von Similaun, Weißkugel und Wildspitze machen diese Wanderung zu einem Erlebnis der besonderen Art. Neben dem Besuch der Ötzi-Fundstelle ist die Besteigung von zwei 3000er-Gipfeln das Highlight der Tour. Schöne Hütten und ein uriger Bauernhof im Schnalstal laden zur Einkehr und Übernachtung ein.

Region:

Ötztaler Alpen (Österreich)

1. Tag

Treffpunkt 14.00 Uhr Obergurgl, Parkplatz Festkoglbahn. Wir wandern durch den dreihundert jährigen Obergurgler Zirbenwald am Rotmooswasserfall vorbei zur Schönwies Hütte (2.262 m), welche zur Einkehr einlädt. Weiter führt die Route vorbei an der Gurgler Alm zur Langtalereck Hütte (Sektion Karlsruhe 2.430 m) unserem heutigen Tagesziel.

Gehzeit: 3 Std., Aufstieg 650 m, Abstieg 100 m, Länge ca. 8 km

Wegekategorie ●●●●●●

2. Tag

Der heutige Tag beginnt mit einem steilen Aufstieg zum Schwärzenkamm. Über die Seitenmoräne des Gurgler Ferners gelangen wir zum Hochwildehaus (2.866 m). Nach der Mittagspause steigen wir zum Gurgler Ferner ab, queren diesen und steigen weitere 500 Höhenmeter zu unserer heutigen Unterkunft, dem Ramolhaus (3.006 m) auf.

Gehzeit: 6 Std., Aufstieg 1.100 m, Abstieg 550 m, Länge ca. 8 km

Wegekategorie ●●●●●●

3. Tag

Nach dem Frühstück starten wir vom sehr schön gelegenen Ramolhaus zum Ramoljoch (3.200 m) und gehen weiter über den Diemweg in das Niedertal. Über den Hüttenweg gelangen wir schließlich zur Martin-Busch-Hütte (2.501 m).

Gehzeit: 6 Std., Aufstieg 600 m, Abstieg 1.100 m, Länge ca. 12 km

Wegekategorie ●●●●●●

4. Tag

Wir starten von der Martin-Busch-Hütte und erreichen nach ca. 2,5 Stunden Aufstieg die bekannte Ötzi-Fundstelle.

Die Mumie wurde am 19. September 1991 beim Tisenjoch, nahe dem Hauslabjoch auf 3.210 m Höhe gefunden. Die Entdeckung durch die beiden deutschen Bergwanderer Erika und Helmut Simon aus Nürnberg war nach seiner Erkennung eine Sensation, da der Mann vom Hauslabjoch die einzige erhaltene, durch natürliche Gefriertrocknung konservierte Leiche aus der Kupfersteinzeit in Mitteleuropa ist. Die Fundstelle ist eine Felsmulde östlich und wenig unterhalb des Tisenjochs. Diese war von Gletschereis bedeckt, das sich auf Grund der unbedeutenden Neigung und der Nähe zur Hangkante nach Westen nie bewegt und nie Scherkräfte ausgeübt hat. Ötzi war vielmehr in der Felsmulde und von der unbeweglichen Eismasse über ihm bestens geschützt. Erst beim Rückzug des Gletschers durch starkes Abtauen im ungewöhnlich heißen Sommer des Jahres 1991 wurden die Fundobjekte freigelegt. Der Abstieg führt uns zunächst zur Similaun Hütte (3.019 m). Frisch gestärkt nach einer Mittagspause steigen wir weiter ab durch das Tisental in Richtung Vernagt Stausee im Schnalstal. In Vernagt übernachteten wir in einem Gasthof.

Gehzeit: 7 Std., Aufstieg 750 m, Abstieg 1.400 m, Länge ca. 11 km

Wegekategorie ●●●●●●

5. Tag

Nachzeitigem Aufbruch fahren wir mit dem Bus in das hinterste Schnalstal nach Kurzras (2.010 m). Auf schön angelegtem Weg gelangen wir nach ca. 2 Stunden zur Schöne Aussicht Hütte (Bella Vista, 2.840 m). Der Name sagt schon alles über die Lage der Hütte aus. Von dort steigen wir über das Hochjochtal zum Hochjoch Hospiz (2.412 m), unserer heutigen Unterkunft ab.

Gehzeit: 6 Std., Aufstieg 1.100 m, Abstieg 750 m, Länge ca. 12 km

Wegekategorie ●●●●●●

6. Tag

Unsere Abschlusstour beginnt mit einem Abstieg auf dem Cyprian-Granbichler-Weg, der teils seilversichert am felsigen Hang oberhalb der Rofenache entlangführt. Nach ca. 1,5 Stunden Gehzeit gelangen wir auf einen Fahrweg. Die letzten Höhenmeter sind ein leichtes für uns. Wir wandern an den Rofenhöfen (2.014 m), den höchstgelegenen, ganzjährig bewirtschafteten, Bergbauernhöfen Österreichs, vorbei in Richtung Vent (1.895 m). Von dort fahren wir mit dem Linienbus zurück nach Obergurgl. Ankunft ca. 13.00 Uhr.

Gehzeit: 3 Std., Aufstieg 0 m, Abstieg 500 m, Länge ca. 9 km

Wegekategorie ●●●●●●

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg **oder** Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich.

Unterbringung:

Hütten (Gemeinschaftslager, Mehrbettzimmer)

Leistungen:

Bergführer, 5x Halbpension, 2x Busfahrt, 1x Seilbahnfahrt

Zusatzkosten:

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Teilnehmer:

6 - 12 Personen

Landkartenempfehlung:

Kompasskarte Inneres Ötztal - Gurglertal, WK 042 (1 : 25.000)

Kompasskarte Ötztaler Alpen, WK 43 (1 : 50.000)

Anreise nach Obergurgl:

Nutzen Sie die guten Bus- und Bahnverbindungen nach Obergurgl, Bahnhof Ötztal und weiter mit dem öffentlichen Bus nach Obergurgl. Mit dem PKW über den Fernpass nach Imst, Abfahrt Ötztal und weiter bis nach Obergurgl. Der Parkplatz Festkoglbahn ist im Sommer als Wochenparkplatz kostenlos und kann trotz dem Nachfahrverbot für Bergsteiger benützt werden (Stand Oktober 2017). Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt, eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, besuchen Sie die Mitfahrzentrale auf unserer Homepage. Unter **www.oase-alpin.de/service/mitfahrzentrale/** können Sie Ihre Suche oder Ihr Angebot einstellen.

Aufenthaltsverlängerung:

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Obergurgl benötigen, empfehlen wir das Hotel Alpenaussicht www.alpenaussicht.at oder wenden Sie sich an Ötztal Tourismus www.oetztal.com.

OASE-Packliste:

Rucksack ca. 35 l Volumen, Gesamtgewicht ca. 8 kg

* Wir empfehlen Markenkleidung und Ausrüstung unserer Partner

Das trage ich bereits am Körper

Funktionelle Unterwäsche und Funktionssocken

Funktionelle Wanderhose

Funktionsshirt (Icebreaker Merinowolle)*

Funktionelle Jacke aus PrimaLoft oder Fleece (Arc'teryx)*

Knöchelhohe Wanderschuhe mit guter Profilsohle, **Kategorie BC** (Meindl)*

	Gewicht ca. (in Gramm)	habe ich eingepackt	mein Gewicht
Das ist unverzichtbar			
• Rucksack (Deuter)*, mit Regenhülle	1730	<input type="checkbox"/>	_____
• Wechselshirt kurz (Icebreaker Merinowolle)*	160	<input type="checkbox"/>	_____
• Wechselshirt lang (Icebreaker Merinowolle)*	220	<input type="checkbox"/>	_____
• 3 Unterhosen kurz	140	<input type="checkbox"/>	_____
• 1 Paar Funktionssocken	60	<input type="checkbox"/>	_____
• Wasser- und winddichte Jacke evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)* (kein Poncho)	690	<input type="checkbox"/>	_____
• Wasser- und winddichte Hose, evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)*	310	<input type="checkbox"/>	_____
• Mütze und Stirnband	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Dünne Handschuhe	80	<input type="checkbox"/>	_____
• Kurze funktionelle Hose	210	<input type="checkbox"/>	_____
• Sonnencreme LSF 30 und Lippenchutz	70	<input type="checkbox"/>	_____
• Cap oder Buff* (*gibt's vom OASE AlpinCenter als Begrüßungsgeschenk)	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Sonnenbrille	30	<input type="checkbox"/>	_____
• Trinkflasche oder Trinkblase (1 Liter)	180	<input type="checkbox"/>	_____
• 1 Liter Flüssigkeit	1000	<input type="checkbox"/>	_____
• Elektrolyt- / Magnesium Tabletten (Röhrchen)	150	<input type="checkbox"/>	_____
• Nüsse / Trockenobst / Müsliriegel (Seeberger)*	210	<input type="checkbox"/>	_____
• Persönliche Medikamente, Blasenpflaster	220	<input type="checkbox"/>	_____
• Ausweise, Bargeld, EC-Karte, Auslandsversicherung in wasserdichtem Beutel mit ziploc-Verschluss	40	<input type="checkbox"/>	_____
• Hüttenschlafsack	250	<input type="checkbox"/>	_____
• Waschbeutel mit Wasch-Set (Proben verwenden) und Oropax	220	<input type="checkbox"/>	_____
• Kleines Microfaser-Handtuch ca. 30x60 cm	60	<input type="checkbox"/>	_____
Das ist empfehlenswert			
• Teleskopstöcke (Leki)*	520	<input type="checkbox"/>	_____
• Messer (Victorinox)*	60	<input type="checkbox"/>	_____
• Leichte Hose	320	<input type="checkbox"/>	_____
• T-Shirt für die Hütte	170	<input type="checkbox"/>	_____
• Leichte Turnschuhe oder Badeschlappen für die Hütte	200	<input type="checkbox"/>	_____
• Plastikbeutel für Abfall und/oder Dreckwäsche	20	<input type="checkbox"/>	_____
• Fotoapparat	250	<input type="checkbox"/>	_____
Gesamtgewicht (inkl. Rucksack):	7650		_____

Unser Tipp:

Nehmen Sie bei Regenwetter einen Bergschirm (Göbel)* mit und kleiden Sie außerdem Ihren Rucksack innen mit einem Müllbeutel aus.